



Standards 2019 in der Herzmedizin

15. JUNI 2019



Allgemeine Informationen

Tagungsort

Sheraton Grand Hotel Esplanade
Lützowufer 15
10785 Berlin

Ansprechpartner wissenschaftliches Programm

Prof. Dr. Burkert Pieske
Direktor der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Kardiologie (CVK)
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Registrierung

(Voranmeldung wünschenswert)
Onlineanmeldung unter www.herz-uptodate-berlin.de

Datum & Uhrzeit

15. Juni | 09:00–14:30 Uhr

Veranstalter & Organisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Marlen Schiller und Ann-Kathrin Schulte
Tel. +49 3641 31 16-363
ann-kathrin.schulte@conventus.de | www.conventus.de





PROGRAMM

09:00	Begrüßung	B. Pieske
09:05	Keynote Lecture Paradigmenwechsel in der Diabetestherapie – Was kommt für die Herzpatienten?	S. Anker
09:35	Der interessante Fall – Unklare Belastungs-Dyspnoe	T. Trippel, E. Pieske-Kraigher
09:45 Moderation	Prävention und Risikofaktoren B. Pieske, P. Stawowy	
	ASS, Stanine, Fischöl – Wie weit ist medikamentöse Prävention möglich? Blutdruckeinstellung 2019 – Je niedriger desto besser? Was ist mit der J-Kurve? Genetische Testung bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen – Was kann heute sinnvoll erfolgen?	T. Trippel F. Edelmann F. Escher
10:45 Moderation	KHK und Interventionelle Kardiologie B. Pieske, S. Dreysse	
	Der Hochrisiko-KHK-Patient – Wann niedrig dosiertes NOAC nach COMPASS? Mitralklappen-Reparatur – Welche Patienten, welche Verfahren? Und danach? Update Blutverdünnung – Stenting, Infarkt, TAVI und Vorhofflimmern – Welche Kombi, wie lange?	F. Heinzel C. Klein P. Stawowy
11:45	Kaffeepause	
12:15 Moderation	Rhythmologie L. H. Boldt, J.-H. Gerds-Li	
	Vorhofflimmern und Herzinsuffizienz – Therapie, Nachbehandlung? Schlaganfallprophylaxe – Wann Vorhofohr-Verschlußsystem? Nachbehandlung? Indikation zur Resynchronisationstherapie – Auch ohne ICD? Was ist belegt?	A. Parwani L. H. Boldt F. Blaschke
13:15 Moderation	Herzinsuffizienz F. Schönrath, F. Escher	
	Neues vom ESC Heart Failure Kongress Athen 2019 Drei Jahre ARNI – Haben sich die Hoffnungen bestätigt? Was kommt als Nächstes? Interventionelle Herzinsuffizienz-Therapie – Welche Verfahren, welche Patienten?	B. Pieske D. Messroghli F. Krackhardt
14:15	Fallauflösung	T. Trippel, E. Pieske-Kraigher
14:30	Verabschiedung	B. Pieske